Pfarrverbandsbrief

Adelshofen – Grunertshofen –
Jesenwang – Mammendorf

Bild: B. Pöller, Seelenbrett auf der Gartenschau 2025, Freudenstadt - Baiersbronn

„Erfülltes Leben –
Zwischen Alltagsroutine und himmlischer Sehnsucht“

Was bedeutet es eigentlich, ein erfülltes Leben zu führen? Ist es der Moment, wenn alle Aufgaben erledigt sind und Ruhe einkehrt? Ist es das Gefühl, gebraucht zu werden, geliebt zu sein oder seinen Platz im Leben gefunden zu haben? Oder liegt Erfüllung gar nicht in äußeren Umständen, sondern in einer inneren Haltung – vielleicht sogar im Glauben?

In einer Welt, die uns täglich mit Erwartungen, Möglichkeiten und Herausforderungen konfrontiert, scheint ein erfülltes Leben manchmal wie ein ferner Traum. Wir hetzen von einem Termin zum nächsten, versuchen Familie, Arbeit, Ehrenamt und Freizeit unter einen Hut zu bringen. Und oft bleibt am Ende des Tages das Gefühl: „Es war nicht genug“ – nicht genug Zeit, nicht genug Aufmerksamkeit, nicht genug Tiefe.

Doch was sagt der christliche Glaube dazu?

Jesus und die Fülle des Lebens

Im Johannesevangelium spricht Jesus: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.“ (Joh 10,10) Dieses „Leben in Fülle“ ist kein Leben ohne Leid, keine Garantie für Gesundheit oder Erfolg. Es ist ein Leben, das seinen Sinn in der Liebe Gottes findet. Wer in dieser Liebe lebt, wer aus ihr heraus handelt, empfindet selbst in schwierigen Zeiten Trost und Hoffnung. Erfüllung heißt dann nicht: alles ist perfekt. Sondern: Ich bin getragen, ich bin gemeint, ich bin nie allein.

Jesus selbst lebte diese Haltung vor. Er war oft von Menschen umgeben, die ihn brauchten, die Heilung, Aufmerksamkeit, Wahrheit suchten. Und doch zog er sich regelmäßig in die Stille zurück, ins Gebet, zur Quelle seiner Kraft. Ein erfülltes Leben ist also auch eines, das Balance kennt – zwischen Aktivität und Ruhe, zwischen Hingabe und Selbstfürsorge, zwischen Alltag und Gottesbeziehung.

Erfüllung im Kleinen entdecken

Erfüllung findet sich nicht nur in großen Momenten. Sie wohnt oft im Verborgenen: im ehrlichen Gespräch mit einem Freund, im Lächeln eines Kindes, in einer gelungenen Mahlzeit, im stillen Gebet. Wer mit wachem Herzen durch den Tag geht, entdeckt Spuren Gottes selbst in der Routine.

Es kann helfen, sich am Ende des Tages zu fragen: „Wo habe ich heute Liebe geschenkt oder empfangen? Wo habe ich Leben gespürt?“ Wer regelmäßig

auf solche Momente achtet, beginnt, das Leben mit neuen Augen zu sehen – dankbarer, bewusster, erfüllter.

Gemeinschaft als Quelle der Erfüllung

Ein erfülltes Leben ist selten ein einsames Leben. Gemeinschaft ist ein Schlüssel zur Erfüllung. In der Gemeinde erfahren wir, dass wir nicht alleine glauben, hoffen, zweifeln, feiern. Wir singen zusammen, beten, teilen Sorgen und Freude. Gerade in einer Zeit, in der Einsamkeit für viele Menschen zu einem Problem geworden ist, ist die Kirche als Ort der Begegnung, der Nähe und des Trostes wichtiger denn je.

Auch die Bereitschaft, sich einzubringen – ob im Besuchsdienst, im Chor, bei der Caritas oder als Lektor*in – lässt Erfüllung wachsen. Denn wer schenkt, empfängt oft mehr, als er gibt.

Zwischen Himmel und Erde

Ein erfülltes Leben ist kein perfektes Leben. Aber es ist ein Leben, das verbunden ist – mit Gott, mit anderen Menschen und mit sich selbst. Es ist ein Leben, das nicht ständig nach mehr strebt, sondern das Jetzt als Geschenk erkennt. Und es ist ein Leben, das sich seiner Begrenztheit bewusst ist – und dennoch die Hoffnung nicht verliert.

Denn unser Leben ist eingebettet in ein größeres Ganzes. Die christliche Hoffnung richtet den Blick über den Horizont hinaus: auf ein Leben bei Gott, das keine Tränen mehr kennt. Bis dahin dürfen wir – mit allen Höhen und Tiefen – jeden Tag neu entdecken: Gott ist da. Und das Leben ist gut.

Ihr Diakon
Martin Pöller

Gottesdienste

Mo. 10.11.25 **Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer**

Adelshofen **St. Michael**
18:00 Eucharistiefeier

Di. 11.11.25 **Hl. Martin, Bischof**

Mammendorf **Kirchenvorplatz**
17:00 Martinsfeier und Martinszug

Luttenwang **Mariä Himmelfahrt**
17:00 Treffpunkt am Gasthaus Frietinger zum Martinszug des Kinderhauses St. Michael Adelshofen
18:30 Abschlussandacht zum Martinszug

Mi. 12.11.25 **Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer u. hl. Arsacius**

Adelshofen **St. Michael**
9:30 Martinsandacht des Kindergarten St. Ulrich Moorenweis

Mammendorf **St. Jakobus**
16:00 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

Do. 13.11.25 **Donnerstag der 32. Woche im Jahreskreis**

Mammendorf **gesamter Pfarrverband**
11:00 Krankenkommunion

Jesenwang **St. Michael**
16:00 Fatima-Rosenkranz

Luttenwang **Mariä Himmelfahrt**
17:30 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden
18:00 Eucharistiefeier
+ Maria Stangl u. + Angehörige
+ Maria Böck

Fr. 14.11.25 **Freitag der 32. Woche im Jahreskreis**

Mammendorf **St. Jakobus**
18:00 Eucharistiefeier

Adelshofen **St. Michael**
18:00 Auszeit

© Okumenische FriedensDekade

Vom 9. bis 19. November 2025 ruft die FriedensDekade dazu auf, gemeinsam Zeichen zu setzen – für Frieden, Gerechtigkeit und Verständigung. Das Jahresmotto „Komm den Frieden wecken" ist ein Weckruf inmitten globaler Krisen und ein starkes Hoffnungszeichen: Wir sind viele – in Deutschland, Österreich, der Schweiz und darüber hinaus–, die sich nicht der aktuellen Kriegsrhetorik beugen, sondern dem Frieden eine Stimme geben.

Sa. 15.11.25 **Hl. Marinus und hl. Anianus, hl. Albert d. Große und hl. Leopold**

Pfaffenhofen **St. Georg**
13:00 Taufe von Marie Leitenmeier

Jesenwang **St. Michael**
16:00 Begegnungsgottesdienst: Thema: „Kranke"
mit anschließender Krankensalbung

Mammendorf **St. Nikolaus**
16:45 Eucharistiefeier
Heimatreffen der Ortsgemeinschaft „Petrifelder"

Adelshofen **St. Michael**
18:00 Eucharistiefeier (*Blaskapelle spielt*)
+ Fanni u. Raphael Weigl
+ Alois u. Anna Schartner
+ Michael u. Kreszenz Ostermeier
+ Sr. Luzilla Klein
+ Alois Staffler
+ Magdalena Moldmayr
+ Otto Mühlbauer
+ Simon u. Maria Schmid u. + Bruder Thomas Schmid
Anschließend Gedenken am Kriegerdenkmal

Bibelwort: **Lukas 21,5-19**

AUSGELEGT!

Es werden Tage kommen, an denen von allem, was ihr hier seht, kein Stein auf dem andern bleibt, der nicht niedergerissen wird.

Auch wenn wir es gerne verdrängen: Nichts hat für ewig Bestand. Keine Entwicklung geht immer weiter geradeaus. Es werden Zeiten kommen und sie sind schon da, da wird der Wohlstand nicht mehr weiter wachsen. Da werden die Ressourcen der Erde knapper und wir müssen unseren Konsum einschränken. Dann werden Verteilungskämpfe beginnen und sie haben schon begonnen. Die Starken werden gegen die Schwachen aufstehen. Und die Völker werden versucht sein, sich autoritäre Führer zu wählen und sich gegen alle anderen durchzusetzen. Ihr aber sollt treu bleiben und an meinem Wort festhalten. „Wenn ihr standhaft bleibt, werdet ihr das Leben gewinnen." Standhaft – nicht dogmatisch. Nicht rechthaberisch. Ihr sollt an dem festhalten, was ich euch vorgelebt habe. Dass mit ein paar Broten und Fischen viele satt werden, wenn sie miteinander teilen. Dass niemand mehr Anrecht auf die Güter der Erde hat als andere. Man soll euch als meine Jünger erkennen, weil ihr einander liebt und für die eintretet, die unter die Räder gekommen sind.

Klaus Metzger-Beck

So. 16.11.25 **33. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

16. November 2025

33. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Maleachi 3,19-20b

2. Lesung: 2. Thessalonicher 3,7-12

Evangelium: Lukas 21,5-19

Ildiko Zavrakidis

» Aber bevor das alles geschieht, wird man Hand an euch legen und euch verfolgen. Man wird euch den Synagogen und den Gefängnissen ausliefern, vor Könige und Statthalter bringen um meines Namens willen. Dann werdet ihr Zeugnis ablegen können. «

Allgemeiner DIASPORA-Sonntag

Jesenwang **St. Michael**
8:30 Eucharistiefeier
für die Gefallenen der beiden Weltkriege
+ Elfriede Winkler
+ Johann u. Therese Drexler u. + Angehörige

Mammendorf **St. Jakobus**
10:00 Eucharistiefeier
1. Jahresgedenken + Theresia Maier
+ Peter Braumüller
+ Maria u. Konrad Eggert
+ Rosemarie u. Richard Mück
+ Brunhilde Hoffmann u. + Angehörige
+ Annemarie Kistler, + Elli Bals u. + Gertraud Seiler
Anschließend Libera am Kriegerdenkmal

Luttenwang **Mariä Himmelfahrt**
10:00 Eucharistiefeier
+ der Familien Schön / Steber und + Erna Steber
+ Kreszenz u. Georg Heiß u. + Ferdinand Neumeir
+ Jakob Graf
Anschließend Gedenken am Kriegerdenkmal

Mo. 17.11.25 **Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin**

Nassenhausen **St. Martin**
18:00 Eucharistiefeier
+ Alfons Oswald

Di. 18.11.25 **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**

Mammendorf **St. Jakobus**
19:00 Eucharistiefeier / Kapiteljahrtag des Dekanates

Mi. 19.11.25 **Hl. Elisabeth, Landgräfin v. Thüringen**

Jesenwang **St. Michael**
9:00 Eucharistiefeier
für die Armen Seelen
+ Theresia u. Thomas Bals u. Anna Heitmeier

Mammendorf **St. Jakobus**
16:00 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

Luttenwang **Mariä Himmelfahrt**
18:00 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

Do. 20.11.25 **Hl. Korbinian, Bischof, Glaubensbote, Hauptpatron der Erzdiözese**

Grunertshofen **St. Laurentius**
18:00 Eucharistiefeier

Sa. 22.11.25 **Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin**

Adelshofen **Rathaus**
16:00 Kindergottesdienst

Mammendorf **St. Jakobus**
18:00 Eucharistiefeier
+ Hans Hendel
+ Ingrid u. Erwin Lehmann
+ Josef u. Rosi Reindl
für den Frieden in der Welt

Malte Hagen Olbertz

Wir müssen vom zentralen Ereignis ausgehen: dem Kreuz. Hier offenbart Christus sein einzigartiges Königtum. Auf Golgota stoßen zwei entgegengesetzte Haltungen aufeinander. Einige Menschen zu Füßen des Kreuzes und auch einer der beiden Verbrecher wenden sich voll Verachtung an den Gekreuzigten: Wenn du der Christus bist, der König und Messias – sagen sie –, so rette dich selbst und steige von der Hinrichtungsstätte herab. Jesus hingegen offenbart seine Herrlichkeit, indem er dort am Kreuz als Opferlamm bleibt.

Papst Benedikt XVI., Predigt am Christkönigssonntag 2007

So. 23.11.25 **CHRISTKÖNIG**

23. November 2025

Christkönigssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: 2. Samuel 5,1-3

2. Lesung: Kolosser 1,12-20

Evangelium: Lukas 23,35b-43

Ildiko Zavrakidis

» Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. «

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Grunertshofen **Mariä Himmelfahrt**
8:30 Eucharistiefeier

Mammendorf **St. Jakobus**
10:00 Wort-Gottes-Feier – Familiengottesdienst
Neuaufnahme der Ministranten
+ Josef u. Berta Huber
+ Stefan u. Maria Böck
+ Anneliese Huber, + Andreas Scholz u. + Hans Seidel
17:00 Cäcilienkonzert

Adelshofen **St. Michael**
10:00 Wort-Gottes-Feier
+ Rosa u. Paul Gebhard u. + Angehörige
+ Marianne u. Benedikt Högenauer
+ Cäcilia u. Peter Hintersberger
+ Karl Schneeberger
+ Leni Modlmayr
+ Antonie Schlemmer

Fortsetzung siehe Seite 11 ->

Fortsetzung von Seite 10, Christkönigssonntag:

Jesenwang **St. Michael**
10:00 Eucharistiefeier
1. Jahresgedenken + Ursula Seidenath
+ der Gemeinde Jesenwang
+ Theresia Huber u. + Eltern Bernhard u. Maria Huber
+ Anna u. Johann Schraml
+ Eltern Johann u. Maria Probst u. + Angehörige
+ Walburga u. Angelika Dilger u. + Eltern Dilger
+ Maria u. Magnus Winkler
+ Elfriede Winkler
+ Thomas Woerl
+ Eltern Woerl u. + Bruder Erwin u. Christa Woerl
+ Anton Wolf
Anschließend Eine-Welt-Waren-Verkauf

Mo. 24.11.25 **Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten, Märtyrer**

Nassenhausen **St. Martin**
18:00 Eucharistiefeier

Mi. 26.11.25 **Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe v. Konstanz**

Mammendorf **St. Jakobus**
16:00 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

Do. 27.11.25 **Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis**

Jesenwang **Altenheim**
10:30 Eucharistiefeier in der Kapelle

Luttenwang **Mariä Himmelfahrt**
17:30 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden
18:00 Eucharistiefeier

Fr. 28.11.25 **Freitag der 34. Woche im Jahreskreis**

Mammendorf **St. Nikolaus**
9:00 Eucharistiefeier
+ Rolf, Erika u. Hans Haas u. + Angehörige
+ Christine Schamberger
+ Rosina Kellerer

Sa. 29.11.25 **Samstag der 34. Woche im Jahreskreis**

Nassenhausen **St. Martin**
18:00 Eucharistiefeier
+ Josef u. Maria Schöpf
+ Rosa u. Erwin Hollerung

Foto: Peter Kane

So. 30.11.25 **1. ADVENT**

30. November 2025

Erster Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 2,1-5

2. Lesung: Römer 13.11-14a

Evangelium:
Mathäus 24,29-44

Ildiko Zavrakidis

» Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das alles seht, dass er vor der Tür ist. Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles geschieht. «

Kollekte für die Kath. Jugendfürsorge (Jugendopfersonntag)
Segnung der Adventskränze

Jesenwang **St. Michael**
8:30 Eucharistiefeier
Aussendung der Mutter-Gottes-Trägerinnen
+ Michael u. Magdalena Herele
+ Sandra Drexler

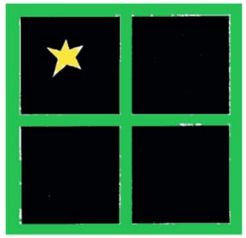
Mammendorf **St. Jakobus**
10:00 Eucharistiefeier (*Gesangverein Mammendorf singt*)
1. Jahresgedenken + Helmut Holzapfel
+ Mitglieder des Gesangvereins Mammendorf
+ Rudolf Tippelt
+ Eltern, Schwiegereltern u. Angehörige
+ des Seniorenkreises St. Jakob
+ Gisela Knogler
+ Therese u. Ludwig Schmid u.
+ Edigna u. Jakob Kellerer
+ Katharina u. Gregor Pentenrieder
+ Katharina u. Michael Kuntner
+ Julka u. Ivan Radmanić
+ Maria Bauer
+ Rita Müller
+ Hilda Meßthaler

Fortsetzung siehe Seite 14 ->

Fortsetzung von Seite 13, 1. Advent:

Grunertshofen **St. Laurentius**
10:00 Eucharistiefeier
Neuaufnahme der Ministranten
+ Josef Holzmüller u. Katharina u. Robert
+ Siegfried Lachmayr
+ Rasso Vihl
+ Therese Märkl
+ Franz Paul Niedermeir
+ Verwandtschaft Niedermeir

Pfaffenhofen **St. Georg**
16:00 Friedensgebet mit Rosenkranz



Erster Advent

Mo. 01.12.25 **Montag der 1. Adventswoche**

Adelshofen **St. Michael**
6:30 Eucharistiefeier – ***Rorate***
+ Leonhard u. Therese Weiß
anschließend gemeinsames Frühstück im Gruppenraum des Rathauses

Di. 02.12.25 **Hl. Luzius, Bischof, Märtyrer**

Pfaffenhofen **St. Georg**
18:00 Eucharistiefeier
Lebende u. Verstorbene v. Pfaffenhofen

Mi. 03.12.25 **Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote**

Jesenwang **St. Michael**
6:30 Eucharistiefeier – ***Rorate***
+ Mitglied der nächtlichen Anbetung Walburga Dilger
Anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrhof

Mammendorf **St. Jakobus**
16:00 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

Luttenwang **Mariä Himmelfahrt**
18:00 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

Do. 04.12.25 **Sel. Adolf Kolping u. hl. Barbara u. hl. Johannes v. Damaskus**

Jesenwang **Altenheim**
10:30 Kath. Gottesdienst

Grunertshofen **St. Laurentius**
18:00 Eucharistiefeier

Fr. 05.12.25 **Hl. Anno, Bischof**

Mammendorf **St. Jakobus**
6:30 Eucharistiefeier – ***Rorate***
+ Albert Heiß und + Angehörige Heiß und Hüttler
Anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

Sa. 06.12.25 **Hl. Nikolaus, Bischof**

Luttenwang **Mariä Himmelfahrt**
18:00 Eucharistiefeier
+ Mitglieder FFW Luttenwang
+ Mitglieder MGV Frohsinn Luttenwang

So. 07.12.25 **2. ADVENT**

7. Dezember 2025
Zweiter Adventssonntag
Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 11,1-10
2. Lesung: Römer 15,4-9
Evangelium: Matthäus 3,1-12

Ildiko Zavrakidis

» Bringt Frucht hervor, die eure Umkehr zeigt, und meint nicht, ihr könntet sagen: Wir haben Abraham zum Vater. Denn ich sage euch: Gott kann aus diesen Steinen dem Abraham Kinder erwecken. Schon ist die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt; jeder Baum, der keine gute Frucht hervorbringt, wird umgehauen und ins Feuer geworfen. «

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Adelshofen **St. Michael**
8:30 Eucharistiefeier
+ GR Thomas Führer u. + Therese Führer

Mammendorf **St. Nikolaus**
10:00 Eucharistiefeier- ***Patrozinium***
1. Jahresgedenken + Gregor Schlittenlechner
1. Jahresgedenken + Josef Scholl
+ Konrad Gantner u. + Angehörige
+ Regina u. Michael Metzger u.
+ Geschwister Michael u. Christa
+ Maria Aumiller
+ Ignaz Haas
+ Dionys Blum Peretshofen
+ Hans Seidel u. + Eltern
+ Rudolf u. Norbert Schindler
+ Rosina u. Mathias Sedlmayr
+ Katharina u. Otto Huber
+ Kreszenz Heiß
+ Josef u. Josefine Neumeier
+ Martin u. Emilie Nauder u. + Günter u. Anni Nauder

Martin-Luther-Kirche
19:00 Gebet mit Liedern aus Taizé

Jesenwang **St. Michael**
10:00 Familien-Wort-Gottes-Feier
+ Erwin u. Irmgard Wex
Anschließend Weihnachtsbazar der Jesenwanger Jugendgruppen

Zweiter Advent

Mo. 08.12.25 **Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria**

Nassenhausen **St. Martin**
18:00 Eucharistiefeier

Di. 09.12.25 **Dienstag der 2. Adventswoche**

Mammendorf **St. Jakobus**
18:00 Bußgottesdienst
mit anschließender Beichtmöglichkeit (Pater Tison)

Mi. 10.12.25 **Mittwoch der 2. Adventswoche**

Mammendorf **St. Jakobus**
16:00 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

Do. 11.12.25 **Hl. Damasus I., Papst**

Mammendorf **gesamter Pfarrverband**
11:00 Krankenkommunion

Grunertshofen **St. Laurentius**
13:30 Seniorenandacht mit Krankensalbung
Anschließend Seniorennachmittag im Schützenheim

Luttenwang **Mariä Himmelfahrt**
17:30 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden
18:00 Eucharistiefeier

Fr. 12.12.25 **Hl. Johanna Franziska v. Chantal, Ordensgründerin**

Mammendorf **Pfarrheim**
17:00 Kinderkirche im Freien

Sa. 13.12.25 **Hl. Odilia, Äbtissin und hl. Luzia, Märtyrin**

Jesenwang **St. Michael**
17:15 Fatima-Rosenkranz
18:00 Eucharistiefeier
+ Barbara Tschutschwar
+ Matthias, Maria u. Renate Wex
+ Franziska Hillmeier
+ Georg Widmann u. + Eltern Widmann u.
+ Eltern Bauer u. + Michael Hany

Mammendorf **St. Jakobus**
18:00 Eucharistiefeier
+ Anton u. Elisabeth Winkler u.
beiders. + Eltern Vieracker u. Winkler u.
+ Verwandtschaft u. + Rudolf Kühlmuß

Peter Heidutzek

Johannes bereitet Jesus den Weg, den Kreuzweg. Und deshalb will und brauche ich auf keinen anderen mehr zu warten, weil der, der uns rettet, gekommen ist. Ihm will ich nachfolgen.

So. 14.12.25

3. ADVENT (Gaudete)

14. Dezember 2025

Dritter Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 35,1-6a.10

2. Lesung: Jakobus 5,7-10

Evangelium:
Matthäus 11,2-11

Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit hörte Johannes im Gefängnis von den Taten des Christus. Da schickte er seine Jünger zu ihm und ließ ihn fragen: Bist du der, der kommen soll, oder sollen wir auf einen anderen warten? Jesus antwortete ihnen: Geht und berichtet Johannes, was ihr hört und seht: Blinde sehen wieder und Lahme gehen. «

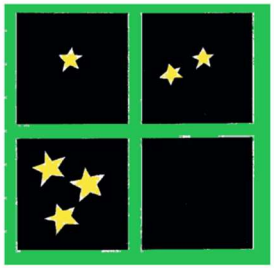
Kollekte für die Pfarrgemeinde

Mammendorf — **St. Jakobus**
10:00 Wort-Gottes-Feier
+ Theresia u. Johann Maier u. + Angehörige
+ Konrad u. Maria Eggert

Pfaffenhofen — **St. Georg**
10:00 Eucharistiefeier
+ Therese Wieser u. + Anna Wex

Nassenhausen — **St. Martin**
10:00 Eucharistiefeier - ***Willkommensgottesdienst für die Erstkommunionkinder***
+ Alfons Oswald
+ Anneliese u. Konrad Baumann

Grunertshofen — **St. Laurentius**
10:00 Wort-Gottes-Feier
+ Josef Gröbmüller



Dritter Advent

Mo. 15.12.25 — **Montag der 3. Adventswoche**

Adelshofen — **St. Michael**
18:00 Eucharistiefeier

Mi. 17.12.25 — **Mittwoch der 3. Adventswoche**

Jesenwang — **St. Michael**
9:00 Eucharistiefeier
+ Heinrich u. Maria Wörl u. Bruder Heinrich

Mammendorf — **St. Jakobus**
16:00 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

Luttenwang — **Mariä Himmelfahrt**
18:00 Rosenkranz - Deutschland betet Rosenkranz für Einheit und Frieden

Do. 18.12.25 — **Donnerstag der 3. Adventswoche**

Luttenwang — **Mariä Himmelfahrt**
6:30 Eucharistiefeier - ***Rorate***
+ Annemarie Kistler u. + Elli Bals
+ der Familie Kosmovici
Anschließend gemeinsames Frühstück im Gasthaus Frietinger

Fr. 19.12.25 — **Freitag der 3. Adventswoche**

Mammendorf — **St. Nikolaus**
9:00 Eucharistiefeier
+ Theresia u. Johann Watzl u. + Angehörige

Sa. 20.12.25 **Samstag der 3. Adventswoche**

Adelshofen **St. Michael**

18:00 Eucharistiefeier
+ Maria Klaß
+ Fanni u. Raphael Weigl u. + Geschwister
+ Josef Schöpf
+ Benedikt u. Maria Schwarz
+ Magdalena Modlmayr
+ Karl Schneeberger
+ Verwandtschaft Hintersberger
+ Anneliese Huber

Julia Gandras

Jesus träumt mit euch! Liebe junge Freunde, ich teile mit euch die schönste Sache des Lebens. Wisst ihr, was das ist? Es ist die Freude, sich in der Liebe zu verausgaben, die uns frei macht. Aber diese Freude hat einen Namen: Jesus. Ich wünsche euch die Schönheit, in Jesus verliebt zu sein, den Gott der Barmherzigkeit, der an euch glaubt, der mit euch träumt, der euer Leben liebt und euch nie verlässt.

Papst Franziskus, April 2022

So. 21.12.25 **4. ADVENT**

21. Dezember 2025

Vierter Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 7,10-14

2. Lesung: Römer 1,1-7

Evangelium: Matthäus 1,18-24

Ildiko Zavrakidis

» Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns. Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. «

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Jesenwang **St. Michael**

8:30 Eucharistiefeier
zu Ehren der Mutter Gottes
+ Franz Schlemmer
Anschließend Eine-Welt-Waren-Verkauf

Mammendorf **St. Jakobus**

10:00 Eucharistiefeier
+ Rudi Daubner
+ Josef u. Eleonore Daubner
+ Pfr. Wolfgang Huber
+ Josef u. Rosi Reindl
+ Angelika Schweiger
+ Irmgard u. Josef Liebsch u. + Angehörige
+ Martin Mayr

Luttenwang **Mariä Himmelfahrt**

10:00 Eucharistiefeier
+ Eltern Andreas u. Anna Schmid u
+ Schwiegereltern Anna u. Josef Holzmüller
+ Markus Hillebrand

Vierter Advent

Termine

Di. 11.11.25 **Martinsfeier und Martinszug**

Zeit – Ort: 17.00, Mammendorf – Kirchvorplatz
Es gibt Martinsbrote, Glühwein und Kinderpunsch

Martinszug des Kinderhauses St. Michael Adelshofen

Treffpunkt: 17.00, Luttenwang – Gasthaus Frietinger
18.30, Abschluss in der Kirche Maria Himmelfahrt Luttenwang.

Im Rahmen des Brucker Forums e.V.:
Integriert! Aber wirklich zugehörig? Jüdisches Leben heute

Leitung: Ellen Presser, Leiterin des Kulturzentrums der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern.

Zeit – Ort: 19.30 Uhr, Adelshofen – Rathaus 2. Stock Fuggerstr. 3
Der Eintritt ist frei. Über eine Spende für die Kath. Erwachsenenbildung würden wir uns freuen!

Mi. 19.11.25 **Informationsvortrag von Missionsarzt Dr. Thomas Brei und weitere vor Ort Helfende – St. Claire Hospital in Mwanza/ Tansania**

Zeit – Ort: 15.00, Jesenwang – Flugplatzgaststätte Fly In
19.00, Mammendorf – Pfarrheim
Siehe Mitteilungen!

Do. 20.11.25 **Seniorennachmittag**

Zeit – Ort: 14.00, Luttenwang – Gasthaus Frietinger

Seniorenkreis St. Jakob
„Kaffeeratsch“

Zeit – Ort: 14.00 – 16.00, Mammendorf – Cafe „Q4“, Sattlerstr. 13, im „Gepflegt Wohnen in Mammendorf“

Mi. 26.11.25 **Vorweihnachtlicher Seniorennachmittag**

Zeit – Ort: 14.00, Nassenhausen - Gasthaus Eibl

So. 30.11.25 **Adventsfenster in Mammendorf**

Zeit – Ort: 17.00, Mammendorf – vor dem Eingang Zum „Haus der Begegnung“, Klosterstr. 4

Adventsfenster in Luttenwang

Zeit – Ort: 18.00, Luttenwang – Gasthaus Frietinger Haspelstr. 2

So. 07.12.25 **Weihnachtsbazar der Jesenwanger Jugendgruppen**

Zeit – Ort: 11.00 – 13.00, Jesenwang – Pfarrhof

Adventsfenster in Mammendorf

Zeit – Ort: 17.00, Mammendorf – Pfarrhaus Münchner Str. 1

Adventsfenster in Luttenwang

Zeit – Ort: 18.00, Luttenwang – Fam. Nadler, Lindenstr. 1

Gebet mit Liedern aus Taizé

Zeit – Ort: 19.00, Mammendorf – ev. Martin-Luther-Kirche

Mi. 10.12.25 **Seniorentreffen**
Zeit – Ort: 14.00, Jesenwang

Do. 11.12.25 **Weihnachtsfeier der Senioren**
Zeit – Ort: 14.00, Grunertshofen - Schützenheim
Um 13.30 Andacht mit Krankensalbung
in der St. Laurentius-Kirche

Seniorenkreis St. Jakob
„Kaffeeratsch“ - Weihnachtsfeier
Zeit – Ort: 14.00 – 16.00, Mammendorf –
Cafe „Q4“, Sattlerstr. 13,
im „Gepflegt Wohnen in Mammendorf“

Sa. 13.12.25 **Lebensrunde für Trauernde**
Zeit – Ort: 15.00 – 16.30 Uhr, Adelshofen –
Rathaus, Gruppenraum der Pfarrgemeinde
Fuggerstr. 3

So. 14.12.25 **Adventsfenster in Mammendorf**
Zeit – Ort: 17.00, Mammendorf – Fam. Altmann und
Bader, Birkenweg 17

Adventsfenster in Luttenwang
Zeit – Ort: 18.00, Luttenwang – Fam. Steber,
Brunnenweg 1

So. 21.12.25 **Adventsfenster in Mammendorf**
Zeit – Ort: 17.00, Mammendorf – Fam. Bernhard,
Innenhof Augsburger Str. 41b

Adventsfenster in Nassenhausen
Zeit – Ort: 17.00, Nassenhausen – Halle des Gasthauses
Eibl

Adventsfenster in Luttenwang
Zeit – Ort: 18.00, Luttenwang – Marienkirche,
Denkmalstraße

Mitteilungen

Das Pfarrbüro Adelshofen ist am Dienstag, 11.11.2025 geschlossen.

Neuigkeiten aus dem Pfarrverband

Gebetsläuten in Nassenhausen
Ab dem neuen Kirchenjahr wird das Gebetsläuten in Nassenhausen nicht mehr in der Früh um 5 Uhr sein, sondern eine Stunde später um 6 Uhr. Der Grund dafür ist, dass wir von Dritter Seite darauf hingewiesen wurden, uns an die gesetzlich vorgeschriebene Nachtruhe (22 Uhr bis 6 Uhr) zu halten. Mir ist sehr wohl bewusst, dass wir hier mit einer langjährigen Tradition brechen, aber erachten es für sinnvoll diesem Wunsch nachzukommen. Das Vorgehen ist mit der Kirchenverwaltung abgestimmt. Es wird um Ihr Verständnis gebeten. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Gottesdienst in Jesenwang
Immer in der Sommerzeit, somit ab April 2026 findet der Gottesdienst am 3. Sonntag im Monat um 8:30 Uhr nicht mehr in der Pfarrkirche St. Michael, sondern in St. Willibald statt

Pfarrbrief
Aufgrund personeller Veränderungen im Seelsorgeteam, Diakon Martin Pöller erreicht im Februar das Renteneintrittsalter und wird dem Pfarrverband Mammendorf nicht mehr als hauptamtlicher Mitarbeiter zur Verfügung stehen, wurde intensiv darüber diskutiert, wie es mit dem Pfarrbrief weitergehen soll. Nach diesen Beratungen ist die Entscheidung gefallen, dass auch im Jahr 2026 alle 6 bis 8 Wochen ein Pfarrbrief erscheinen soll. Nachdem jedoch die Druckkosten in den letzten Jahren stark angestiegen sind, bitten wir um Ihr Verständnis, dass der jährliche Bezugspreis von derzeit 12 € auf 14 € steigen muss, um kostendeckend zu arbeiten. Unsere freiwilligen Austräger werden diesen Betrag im Dezember bei Ihnen einsammeln. Wenn Sie Lust haben, bei der Erstellung des Pfarrbriefes mitzuarbeiten, melden Sie sich gerne bei uns im Pfarrbüro, Sie werden mit offenen Armen empfangen.

Rosenkranzbruderschaft

Ein erster Anfang ist gemacht, es haben sich schon 10 Personen gefunden, die täglich ein Gesätz des Rosenkranzes beten. Wenn Sie auch mitmachen möchten, melden Sie sich einfach im Pfarrbüro. Wir würden uns über Zuwachs bei der Rosenkranzbruderschaft sehr freuen.

Nikolaus-Aktion

Die Ministranten aus Jesenwang werden auch dieses Jahr wieder ins Seniorenheim gehen, um den Bewohnern dort eine Freude zu machen. Dabei wird ein Schokoladen-Nikolaus überreicht. Ein herzliches Vergelt´s Gott dem Bonifatiuswerk, die uns 100 Stück für diese großartige Aktion, kostenlos zur Verfügung gestellt haben. Nähere Informationen über die Arbeit des Bonifatiuswerkes finden Sie auf www.bonifatiuswerk.de

Lebensrunde für Trauernde

Bild: Christa Müller-Thederan

Einmal im Monat findet ein Beisammensein für Betroffene statt, die einen lieben Menschen verloren haben. Die gemeinsame Kaffeerunde und der Austausch mit Menschen, die eine ähnliche Erfahrung machen mussten, bilden den Schwerpunkt. Begleitet wird das Treffen in offener Atmosphäre von einer/einem geschulten Trauerbegleiter/in.

Wo? Rathaus Adelshofen, Fuggerstr. 3, 82276 Adelshofen
Gruppenraum der Pfarrgemeinde
Wann? Zweiter Samstag im Monat, jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr
Die nächsten Treffen sind am Samstag, 13.12.25 und 10.01.26
Team: Christa Müller-Thederan, Martin Pöller, Heinz-Josef Schmitz

Begegnungsgottesdienst

Wann? Samstag, 15.11.
16 Uhr
Wo? Pfarrkirche St Michael, Jesenwang
Was? Eucharistiefeier, im Anschluss besteht die Möglichkeit die Krankensalbung zu empfangen
Wer? für alle Gläubigen, besonders für alle ältere und kranke Menschen

Auf Euer Kommen freut sich das Seelsorgeteam des Pfarrverbandes Mammendorf.

Bild: Klaus Herzog, In: Pfarrbriefservice.de

Mutter-Gottes-Tragen im Advent 2025 in Jesenwang

Traditionell gibt es wieder das Mutter-Gottes-Tragen in Jesenwang. Während der Adventszeit ist die Mutter-Gottes auf Herbergssuche in Jesenwang unterwegs und wird von einer Mädchengruppe von Haus zu Haus getragen. Das Bringen und Abholen umrahmen die Trägerinnen mit einem überlieferten Spruch und einem Lied. Termine werden von Gertraud Fischer, Tel 08146/7604 vereinbart. Die Aussendung erfolgt am 1. Adventssonntag. Wir hoffen, die Mutter-Gottes findet in vielen Häusern eine Herberge.

Text: Helga Stangl

Mutter-Gottes-Tragen in der Adventszeit in Adelshofen & Nassenhausen

Alle Jahre wieder …… ist es so weit, und viele freuen sich auf die besinnliche Zeit zum Innehalten. Auch in diesem Jahr bieten wir wieder für alle Bürgerinnen und Bürger aus Adelshofen und Nassenhausen, das Mutter-Gottes-Tragen an.

Die Mutter Gottes wird ab dem ersten Advent von den Kindern unserer Pfarrei von Haus zu Haus getragen. Sie sind herzlich eingeladen, ihr Haus zu öffnen und der Mutter Gottes Herberge zu geben.

Die Anmeldelisten liegen ab Montag, den 03.11., in Adelshofen und ab Sonntag, den 09.11., in Nassenhausen in der Kirche aus.

Bei Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an:

Frau Verena Hartmann, 08146/997246 für Adelshofen und
Frau Andrea Hittinger, 08145/809681 für Nassenhausen.

Text: Michaela Blank

Martinsfeier mit Martinszug in Mammendorf

Wir laden euch ganz herzlich ein zur Martinsfeier mit Martinszug:

Dienstag, 11.11. um 17 Uhr am Kirchvorplatz St. Jakobus

Im Anschluss an die Feier gibt es Martinsbrot, Glühwein und Kinderpunsch.

Text: Martin Wein, Bild: Gabriele Pohl, ReclameBüro / Kindermissionswerk

Krankensalbung - Stärkung in dunkler Zeit

Krankheit kann plötzlich, aber auch langsam und schleichend in unser Leben treten und alles umkrempeln. Im Laufe dieser Erfahrung wird uns bewusst, dass uns vieles niemand abnehmen kann, nicht einmal die Menschen, die uns am nächsten stehen. Gerade in solchen Momenten der Einsamkeit und des Auf-uns-selbst-Gestelltseins schenkt das Sakrament der Krankensalbung den Glaubenden eine tröstliche und kraftvolle Botschaft: **Du bist nicht allein. Gott ist bei dir - mit seiner Nähe und Stärke, mit seinem Trost und seiner Güte.**

Während seines irdischen Lebens wandte sich Jesus immer wieder den Kranken und Leidenden zu - mit Worten, mit Taten, mit seinem ganzen Sein. Alle, die ihm begegneten, besonders aber die Schwachen und Leidenden,

erfuhren: **Gott bleibt uns nahe.** Er trägt uns und führt uns hindurch. Im heilenden Wirken Jesu wird das Reich Gottes erfahrbar.

Der Dienst der geistigen und körperlichen Heilung, den Jesus ausübte und seinen Jüngern übertrug, fand schon im frühen Christentum Aufnahme und wird in der Feier der Krankensalbung fortgeführt. Sie ist **ein Zeichen und eine Quelle der Stärkung** - nicht nur für die letzten Stunden des Lebens, sondern immer dann, wenn Krankheit, Alter oder schwierige Situationen unsere Kräfte aufzehren.

Seit dem Mittelalter wurde dieses Sakrament unter dem Namen **„Letzte Ölung“** bekannt, da es im Katechismus der Kirche als letztes der sieben Sakramente aufgeführt wurde - und zugleich als das letzte, das eine Salbung beinhaltet (Taufe, Firmung, Eucharistie/Heilige Kommunion, Bußsakrament/Beichte, Ehe, Weihe, Krankensalbung).

Die Empfehlung, das Sakrament „den Kranken, zumindest aber den Sterbenden“ zu spenden, wurde im Laufe der Zeit missverstanden als „nur den Sterbenden“. So kam es, dass die Krankensalbung nur einmal im Leben, meist kurz vor dem Tod, gespendet wurde.

Seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil bemüht sich die Kirche, der ursprünglichen Bedeutung dieses Sakraments wieder gerecht zu werden. Schon in den ersten christlichen Gemeinden gehörten die Sorge um die Kranken und Ausgegrenzten sowie das Gebet um Heilung zu den zentralen Aufgaben des Glaubenslebens.

Die Krankensalbung bezieht sich speziell auf eine Stelle im Jakobusbrief, (entstanden zwischen 40 und 49 n. Chr.), in dem es heißt: „Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten; wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben.“

In diesem Sinn kann und darf jeder Gläubige die Krankensalbung **mehrfach im Leben** empfangen – etwa bei schwerer körperlicher oder seelischer Erkrankung oder vor einer Operation, um sich dadurch kräftigen und aufrichten zu lassen. Sie ist nicht nur ein Sakrament für die Sterbestunde, sondern eine Quelle des Trostes und der Stärkung mitten im Leben.

Die **Krankensakramente** - Krankensalbung und Krankenkommunion - können auf Wunsch zu Hause oder im Krankenhaus gespendet werden. Ebenso können sie im Rahmen eines gemeinsamen Gottesdienstes gefeiert

werden. So wird erfahrbar, dass wir auch in Krankheit und Schwäche zur Gemeinschaft der Glaubenden gehören und von ihr getragen werden.
Darum **laden wir herzlich ein** zum **Gottesdienst mit Gebet um Genesung und Krankensalbung am Samstag, 15.11. um 16 Uhr in St. Michael, Jesenwang.**

Bild: andreas160578 / Pixabay.com

Musikalisch wird der Gottesdienst vom **Kirchenchor Jesenwang** begleitet.
Besonders herzlich laden wir die **Kranken**, aber auch **pflegende Angehörige** sowie **alle ein, die eine Last zu tragen haben oder an ihre Grenzen stoßen.** Ebenso freuen wir uns über Begleitpersonen und über alle Gemeindemitglieder, die das Gebet für unsere Kranken durch ihre Anwesenheit mittragen.

Ihr Seelsorger
Wojciech Halys

Das Saint Clare Hospital in Mwanza/Tansania - ein Ort der Hilfe und Hoffnung!

Missionsarzt Dr. Thomas Brei
Leiter des Saint Clare Hospital

und weitere vor Ort Helfende

berichten über die aktuellen Herausforderungen

und mögliche Wege das Hospital nachhaltig zu unterstützen

zudem stellt sich der neu gegründete
Förderverein Saint Clare Hospital Mwanza e.V.
vor

Mittwoch, den 19.11.2025

Jesenwang, 15:00 Uhr
im Restaurant Fly In am Flugplatz Jesenwang

Mammendorf, 19:00 Uhr
im Pfarrheim Mammendorf in der Bahnhofstraße 4

www.foerderverein-saint-clare-hospital.de
info@foerderverein-saint-clare-hospital.de

Spendenkonto bei der Sparkasse Wasserburg:
DE06 7115 2680 0030 5022 49

Aufruf: Teilnahme & Anmeldung Cäcilienkonzert

Liebe Verantwortlichen für die Musik,
am Sonntag, 23.11. findet um 17 Uhr in Mammendorf in der Pfarrkirche St. Jakobus wieder das Cäcilienkonzert statt. Ab 18 Uhr gibt es Glühwein/Punsch, Lebkuchen auf dem Kirchvorplatz.

Die Anmeldung läuft ab sofort über das Pfarrbüro Mammendorf. Die Teilnahme wird nach der Reihenfolge der Anmeldungen bestimmt. Da das Konzert nicht länger als eine Stunde dauern soll, sind für jede musikalische Gruppe ca. 10 min vorgesehen.

Es wäre schön, wenn sich viele musikalische Gruppierungen aus dem gesamten Pfarrverband präsentieren würden.

Text: Monica Süß

Verkauf von Schnitzereien aus Olivenholz

Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk und wollen gleichzeitig etwas Gutes tun? Dann haben wir für Sie das passende Angebot. Aus Betlehem haben wir Christbaumanhänger, Bratenwender, Handschmeichler, Krippen, Engel, Salatbesteck und noch vieles mehr aus Olivenholz erhalten. Der Erlös kommt dabei den Christen im Heiligen Land zugute. Die Produkte aus Olivenholz können ab sofort bei Diakon Jürgen Richter im Pfarrbüro erworben werden. Außerdem werden diese nach folgenden Gottesdiensten verkauft:

Sonntag, 23.11. 10 Uhr Pfarrheim Mammendorf (nach der Kinderkirche)
Sonntag, 30.11. 10 Uhr Grunertshofen
Sonntag, 07.12. 08:30 Uhr Adelshofen und 10 Uhr Jesenwang
Samstag, 13.12.18 Uhr Mammendorf
Sonntag, 14.12. 10 Uhr Nassenhausen

Weihnachtstrucker

Liebe Pfarrgemeinde,
seit über 30 Jahren findet von den Johannitern die Aktion Weihnachtstrucker statt. Es werden hierbei Lebensmittelpakete für hilfsbedürftige Menschen in Osteuropa und seit der Coronapandemie auch für Menschen in Deutschland gepackt. Im letzten Jahr waren es 78.421 Pakete (davon 13.109 virtuell). Das bedeutet, dass ganz vielen Menschen eine Weihnachtsfreude gemacht wurde. Eine tolle Aktion, die ich schon seit vielen Jahren unterstütze. Es hat mich sehr gefreut, dass im letzten Jahr im PV Mammendorf rund 25 Pakete + 20 Pakete aus der Grund- u. Mittelschule Mammendorf) zusammengekommen sind.

Machen Sie dieses Jahr (auch wieder) mit? Die Kosten für ein Paket liegen bei ca. 25 € bis 30 €. Die Pakete können ab sofort bis zum 11.12. im Pfarrbüro in Mammendorf bzw. Jesenwang abgegeben werden. Gerne hole ich ein Paket auch bei Ihnen zu Hause ab, melden Sie sich einfach bei mir (Tel. 08145/270). Bereits jetzt ein herzliches Vergelt´s Gott.

Das gehört in ein Paket

1 kleines Geschenk für Kinder (z. B. Malbuch + Stifte)
2 kg Zucker
3 kg Mehl
1 kg Reis
1 kg Nudeln
2 Liter Speiseöl in Plastikflaschen
2 Packungen Multivitaminbrausetabletten
2 Packungen Kekse
4 Tafeln Schokolade
2 feste Seifen
2 Zahnbürsten
2 Zahnpastatuben

Bitte alles in einem festen Karton (ohne Luft!) verpacken, damit die Pakete sich für den Transport gut stapeln lassen! - DANKE!

Text: Diakon Jürgen Richter

Herbst – Zeit der Weinfeste

Wenn die Blätter sich bunt färben und die Tage kürzer werden, beginnt die Zeit der Weinfeste. Überall wird gefeiert, verkostet und genossen. Der Herbst ist wie geschaffen, um die Vielfalt edler Tropfen zu entdecken.

Auch im Weltladen steht der Herbst im Zeichen des Weines: Hier finden Genießerinnen und Genießer eine feine Auswahl an Bio-Weinen aus fairem Handel. Ob fruchtig, spritzig oder kräftig, die Weine stammen von kleinen Winzergenossenschaften, die umweltfreundlich und sozial verantwortlich arbeiten.

Wer also die gemütliche Jahreszeit mit einem guten Glas Wein genießen möchte, ist herzlich eingeladen, im Weltladen vorbeizuschauen. Dort lässt sich nicht nur Neues entdecken, sondern auch Gutes tun – für Mensch und Umwelt.

Tipp: Eine Flasche fair gehandelten Bio-Weins ist auch ein schönes Geschenk für Freunde und Familie, passend zur herbstlichen Feststimmung!

Weinverkostung des Weltladens Mammendorf e.V. am Samstagsmarkt auf dem Gemeindeplatz

Text und Bild: Sonja Drexl

Sternsinger gesucht

Auch in diesem Jahr werden unsere Sternsinger wieder von Haus zu Haus gehen, um den Segen Gottes zu den Menschen zu bringen und Geld für notleidende Menschen zu sammeln. Diese Jahre wird besonders das südasiatische Land Bangladesch in den Blick genommen. Besonders die Sternsinger in Mammendorf sind dabei auf „Nachwuchssuche“. Wenn Du also am 04.,05. oder 06. Januar Zeit und Lust hast und mindestens in die 3. Klasse gehst, dann melde dich einfach bei uns im Pfarrbüro (Tel. 08145/1503) oder per Email: JRichter@ebmuc.de. Das wird ein großartiger Tag an dem Spaß und Freude nicht zu kurz kommen werden.

Adventsfenster in Mammendorf

Auch in diesem Jahr haben sich dankenswerterweise wieder Familien gefunden, die ein Adventsfenster in Mammendorf gestalten möchten. Wir treffen uns an den Adventssonntagen jeweils um 17 Uhr:

Am **1. Advent** vor dem Eingang zum „Haus der Begegnung“ in der Klosterstraße 4.

Am **2. Advent** vor dem Pfarrhaus in der Münchner Straße 1.

Am **3. Advent** bei Fam. Altmann und Bader im Birkenweg 17.

Am **4. Advent** bei Fam. Bernhard im Innenhof in der Augsburger Str. 41 b.

Text und Bild: Sonja Drexl

Luttenwang lädt heuer erstmals an den vier Adventssonntagen um jeweils 18:00 Uhr zu einem Adventsfenster ein.

Die Teilnehmer sind herzlich eingeladen eine Laterne mitzubringen.

Bild: Lucia Nadler

Adventsfenster in Nassenhausen

Lassen Sie sich auf das Weihnachtsfest einstimmen!

Wann? Sonntag, 4. Advent (21.12.) um 17 Uhr
Wo? Halle des Gasthauses Eibl

Mit kurzen Texten, Liedern und Musik. Anschließend Ausschank von Glühwein, Punsch und Grillwürstl.

Text und Bild: Heinz-Josef Schmitz

Weihnachtsbazar der Jesenwanger Jugendgruppen

Die Jesenwanger Jugendgruppen laden Sie herzlich wieder zum Weihnachtsbazar ein. Dieser ist am Sonntag, 07.12. im Pfarrhof nach dem Gottesdienst um 10 Uhr.
Es gibt verschiedene Weihnachtsbasteleien und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Erlös wird an einen sozialen Zweck gespendet.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Der Veranstalter ist die Kath. Kirchenstiftung St. Michael Jesenwang, PGR Jesenwang-Jugendarbeit.

Text: Theresa Hartmann

Adventsaktion für Kinder

Auch in diesem Jahr wird es wieder für alle Kinder eine Basteltüte geben. Darin sind ganz viele Überraschungen für Euch – ich verrate nur so viel, es gibt etwas zum Basteln, zum Lesen, eine kleine Süßigkeit, etwas zum Backen…. lasst Euch einfach überraschen. Die Basteltüten können im Pfarrbüro in Mammendorf abgeholt werden. Ansonsten an allen Schriftenständen der Pfarrei.
Wenn ihr eine E-Mail an JRichter@ebmuc.de schreibt, wird die Aktionstüte „frei Haus geliefert“. Viel Spaß dabei!

Text: Jürgen Richter

PGR-Wahlen 2026

Am 01. März 2026 finden im Erzbistum München und Freising die Pfarrgemeinderatswahlen statt.

Damit die Kirche vor Ort lebendig bleibt und wir zusammen Neues wagen und ausprobieren können, suchen wir Menschen, die sich mit Freude und Begeisterung für Ihre Kirche vor Ort engagieren, Menschen, die mitdenken, anpacken und Andere begeistern. Wir suchen für alle unsere Pfarreien Kandidaten/innen für den Pfarrgemeinderat!

Vielleicht fragen Sie sich – Pfarrgemeinderat, was ist das?

Der Pfarrgemeinderat ist ein Laiengremium, das das Seelsorgeteam in pastoralen Fragen beraten und unterstützen soll, es organisiert Feste und Vorträge und sorgt dafür, dass es in einer Gemeinde vielfältig und bunt zu geht.

Wenn Sie Lust haben für den nächsten PGR zu kandidieren, dann melden Sie sich bei uns. Gerne können Sie uns auch mitteilen, wen Sie für geeignet halten und wen Sie sich als Mitglied im Pfarrgemeinderat vorstellen könnten. Wir kontaktieren dann die Person und fragen nach.

Auf folgende Weise können Sie das tun:

- per Email an JRichter@ebmuc.de
- per Telefon: 08145/270
- anonym in die Vorschlagsboxen, die in den Kirchen stehen

Jürgen Richter

Diakon & Pfarrverbandsbeauftragter

Bibel für Kinder

Ihr wisst es vielleicht: Bevor ein Kind geboren wird, wächst es rund neun Monate im Bauch der Mutter (genauer gesagt, in der Gebärmutter), wo es durch die Verschmelzung von der Samenzelle des Vaters und der Eizelle der Mutter entstanden ist. Auch Jesus wuchs vor seiner Geburt neun Monate im Bauch der Maria. Jetzt können wir rechnen: Jesus ist am 25. Dezember geboren, neun Monate vorher ist der 25. März. An diesem Tag feiert die Kirche das Fest „Verkündigung des Herrn“. Was hat es damit auf sich? Auch wenn Jesus neun Monate im Bauch der Maria gewesen ist, ist er nicht wie jeder andere Mensch durch die Verschmelzung von Samen- und Eizelle entstanden, da Gott der Vater von Jesus ist. Josef hat sich um Jesus gekümmert wie ein Vater, doch Jesus ist der Sohn Gottes. Jesus ist durch die Kraft des Heiligen Geistes entstanden. Menschen können sich das nicht erklären. Die Bibel erzählt, dass der Engel Gabriel zu Maria nach Nazaret gekommen ist und ihr gesagt hat: „Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären; dem sollst du den Namen Jesus geben.“ Maria hat das auch nicht verstanden, sie hat aber dem Engel als Boten Gottes geglaubt. Und sie hat Ja gesagt zum Plan Gottes mit ihr. Maria wurde schwanger, und neun Monate später wurde Jesus geboren.

Findest du die 4 Fehler im Bild?

Lösung: die Uhr, der Frosch, der Ball, die Herzchen-Bettwäsche

Stefanie Kolb

Rückblick

Ministrantenausflug des PV

Am letzten Ferienwochenende ging es für 60 Ministranten aus dem PV zum gemeinsamen Ausflug in die MaxxArena nach Gröbenzell.

Mit der S-Bahn fuhren wir in Mammendorf los. Nach einem kurzen Fußmarsch konnten sich alle im kompletten Areal der Maxx Arena austoben. Bewegung, Spaß und Action waren garantiert. Ob bei den diversen Trampolinangeboten, im Ninja Parcours oder beim Klettern. Wer neue Energie oder eine Erfrischung wollte, gönnte sich eine kleine Pause.

Mit strahlenden und glücklichen Gesichtern fuhren dann am Nachmittag alle wieder nach Hause.

Es ist wirklich eine große Freude, dass wir in unserem Pfarrverband so viele Ministranten/innen haben, die sich im kirchlichen Dienst mit engagieren!

Vielen Dank an Jürgen Richter für die tolle Organisation und an alle Betreuer/innen für die Unterstützung und Begleitung.

Text und Bild: Tanja Kolbe

Familiengottesdienst zur Einschulung

Am 21.09. fand der Familiengottesdienst zur Einschulung statt. Der Gottesdienst wurde von Diakon Richter gestaltet und vom Cantabo-Chor musikalisch umrahmt. Im Anschluss an den Gottesdienst spendete Diakon Richter den Kindern mit ihren Schultüten den Segen.

Danach wurden auch Fahrräder und Kinderwagen gesegnet.

Dieses Angebot zur Segnung wurde von den Kirchenbesuchern sehr gerne angenommen.

Ein herzliches Dankeschön an Diakon Jürgen Richter, dem Cantabo-Chor und an alle Mitwirkenden für diesen schönen Gottesdienst. Ein großer Dank an Monica Süß für die schönen Fotos.

Text: Martin Wein, Bild: Monica Süß

Putz- und Einräumaktion im Pfarrheim am 25.09.

Viele fleißige Hände waren notwendig, um das Pfarrheim nach dem Umbau für die Einweihung und das damit verbundene Pfarrfest am 3. Oktober vorzubereiten.
Ein sehr großer Dank gilt Allen, die daran beteiligt waren.

Bild: Erhard Tiefenbeck

Patrozinium und Fest der Nachhaltigkeit in Adelshofen am 28.09.
Im Rahmen der Feier des Patroziniums in der Pfarrkirche St. Michael wurden drei Ministrantinnen und Ministranten in einem würdevollen Moment

aus ihrem Dienst verabschiedet. Pater Tison und Diakon Richter dankten ihnen von Herzen für ihren treuen Einsatz und ihre stets zuverlässige Unterstützung am Altar über viele Jahre hinweg.
v. l.: Diakon Richter, Jonas Gebhard (7 Jahre aktiv, davon 2 Jahre als Oberministrant), Anna Heitler (8 Jahre), Verena Bierling (7 Jahre, davon 2 Jahre als Oberministrantin) und Pater Tison

Gleichzeitig durften wir im Gottesdienst auch neue Mitglieder mit großer Freude in den Bund der Messdiener aufnehmen. Wir wünschen ihnen Gottes reichen Segen und viele schöne, erfüllende Momente bei der Ausübung ihres wertvollen Dienstes.
Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Liederhort Adelshofen unter der Leitung von Katharina Mundorff-Kreuzmann, welche die Patroziniumsfeier mit ihrer Musik auf wundervolle Weise bereichert und zu einem festlichen Erlebnis gemacht hat.
In der Mitte v. l.: Benedikt Klaß, Sara Schöpf, Lorenz Klaß

Im Anschluss waren alle in den Pschorrstadl eingeladen. Neben einem kleinen Mittagessen wurde dort viel Interessantes geboten: Eine Kleider- und eine Büchertauschbörse, die immer wieder belagert wurden sowie Informationsstände, die Gelegenheit für viele interessante Gespräche boten.

Im Repaircafé wurden unsere Spezialisten während der gesamten Zeit bis 16 Uhr in Beschlag genommen. Fast alle mitgebrachten Elektrogeräte und Räder konnten repariert und manches Kleidungsstück ausgebessert werden.

v. l.: Christa Ried, Hans Erhard und Hans Weigl

Versüßt wurde einem die Zeit auf allen Ebenen des Pschorrstadls mit Kaffee und Kuchen, die von Ministrantinnen gebacken wurden. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Aktiven und Besuchern des Tages. Ein besonderes Dankeschön ergeht an Familie Merkl für die Bereitstellung der idealen Räumlichkeiten.
Parallel dazu konnte man an insgesamt 22 Verkaufsständen in allen drei Orten der Gemeinde Adelshofen im Rahmen des Garagenflohmarktes noch manches Schnäppchen machen – auch dies Nachhaltigkeit pur!

Text und Bilder: Christoph Heier und Heinz-Josef Schmitz

Neuaufnahme der Ministranten in Jesenwang

Am 28.09. wurden bei der Feier des Patroziniums St. Michael, Jesenwang, Helena, Anna, Josefa, Valentin und Dominik feierlich in ihren Dienst eingeführt.
Wir freuen uns sehr, dass in diesem Jahr fünf neue Ministranten/innen ihren Dienst bei uns in der Kirche aufnehmen.

Eure Aufgabe ist wichtig und verantwortungsvoll. Ihr werdet in vielen Gottesdiensten die Feier des Glaubens miterleben und mitgestalten. Wir wünschen Euch dazu viel Spaß und Freude. Schön, dass ihr bei uns seid.

Text und Bilder: Tanja Kolbe, PGR Jesenwang

Einweihung des neu renovierten Pfarrheimes mit Pfarrfest

Am 03.10. sollte am Pfarrheim Mammendorf ein Freiluft-Gottesdienst zur feierlichen Einweihung des renovierten Pfarrheims stattfinden. Leider machte das sehr kalte Wetter diesen Plan zunichte und so wurde die Eucharistiefeier in die Pfarrkirche St. Jakobus verlegt. Pfarrer Halys, Pater Tison und Diakon Richter zelebrierten sehr feierlich diesen Gottesdienst. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor sehr schön gestaltet.

Im Anschluss wurden die Kirchenbesucher eingeladen, an der Einweihung des Pfarrheims und am Pfarrfest teilzunehmen. Es war sehr schön, dass viele dieser Einladung folgten und so füllte sich der neu renovierte Pfarrsaal fast bis auf den letzten Platz.

Diakon Richter berichtete von den Anfängen der Renovierung und auch vom zum Teil schwierigen Verlauf des Umbaus. Er sprach allen Beteiligten seinen herzlichen Dank aus. Persönlich bedankte er sich besonders bei Herrn und Frau

Tiefenbeck für deren überaus großes Engagement.

Anschließend wurde das Pfarrheim von Pater Tison eingeweiht. Jeder Raum wurde mit Weihwasser und Weihrauch gesegnet.

Danach war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Der kath. Burschenverein übernahm die Essens- und Getränke-Ausgabe. Ein besonders großer Dank dafür.

Vom Weltladen war ein Teil des Sortiments sehr dekorativ auf der Bühne aufgebaut worden. Es zog viel Interesse auf sich.

Ein herzliches Dankeschön an Pfarrer Halys, Pater Tison, Diakon Richter, die Ministranten, den Kirchenchor, Andrea Sandmeir und an alle Mitwirkenden, die zum Gelingen dieser sehr schönen Einweihungsfeier beigetragen haben.

Ein großes Dankeschön an alle Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker und an das Küchen-Team, an Josef Mayer für den Kühlwagen und an die Metzgerei Breitsameter. Vielen Dank an Toni Fasching für die schönen Fotos.

Text: Martin Wein,
Bilder: Toni Fasching

Erntedankfest

Am 05.10. fand in der Pfarrkirche St. Jakobus die Eucharistiefeier zum Erntedank statt. Zu diesem Anlass war ein wunderschöner Erntedank-Altar errichtet worden.

Von Pfarrer Halys wurden während des Gottesdienstes die Mini-Brote gesegnet. Ein Korb mit Broten kam ins Pfarrheim, wo Diakon Richter zur Kinderkirche eingeladen hatte. Die restlichen Brote wurden nach dem Gottesdienst in der Pfarrkirche an beiden Kirchentüren zum Kauf angeboten. Der Erlös aus dem Verkauf der Brote kommt der Wohnungslosenhilfe in Fürstenfeldbruck zugute.

Ein herzliches Dankeschön an Pfarrer Halys, Diakon Richter und an alle Mitwirkenden für die beiden schönen Gottesdienste.

Ein großer Dank an Frau Robeller und Frau Bader für die Gestaltung des Erntedank-Altares. Vielen Dank an Frau Becker für das schöne Foto.

Text: Martin Wein, Bild: Foto: Stefanie Becker

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!! …

… an unsere gute und langjährige Mesnerin Anni Klaß, die vor kurzem ihr 70. Lebensjahr vollendet hat. Wir wünschen ihr weiterhin bei guter Gesundheit viel Freude bei ihren vielfältigen Aufgaben in unserer Kirche und eine Menge tolle private Erlebnisse.

KV Nassenhausen, S. Scheiel

Verabschiedung und Neuaufnahme der Ministranten in Luttenwang

Am Kirchweihsonntag (19.10.) fand im Rahmen des Gottesdienstes die Verabschiedung und Neuaufnahme der Ministranten statt. Die Hl. Messe wurde von Pfarrer Halys sehr feierlich gestaltet.

Ein herzliches Vergelts Gott an Eva Siebenhütter, Maxi Jais und die langjährige Oberministrantin Maria Frietinger für Eure Einsatzbereitschaft. Wir wünschen Euch viel Glück und Gottes Segen. Gleichzeitig freuen wir uns über die neuen Ministranten Theresa Siebenhütter und Raphael Renn. Schön dass ihr dabei seid.

Text und Bild: Christina Siebenhütter

Schön – Schöner – Kirta Gaudi 2025

Bilder sagen mehr als tausend Worte – ein herzliches Vergelt´s Gott der Kirta-Blosn für dieses wunderschöne Fest.

Bilder: Klaus Becker (Fotogruppe Mammendorf)

Kirchweihsonntag in Mammendorf

Am 19.10.2025 fand traditionell der Kirchweihgottesdienst am Färberhof statt. Der Gottesdienst wurde von Pater Tison und Diakon Richter gestaltet. Zu Beginn des Gottesdienstes erzählte Pater Tison, dass seine Familie ebenfalls am Gottesdienst teilnimmt und ein Mitbruder, der zurzeit in Kanada wirkt, den Gottesdienst mitzelebrieren wird.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von Michael Mayer, Franz Oberauer, Monika Walch sowie Josef und Konrad Heiß eindrucksvoll gestaltet.
Diakon Richter ging in seiner Predigt auf den Kirta-Brauchtum ein. Er fand über die Frage: Ist die Kirta-Nudel mit Rosinen oder ohne Rosinen besser? den Übergang zum Zöllner Zachäus im Lukas-Evangelium.

Die Mammendorfer Ministranten haben am Kirchweihsonntag ihre langjährigen Oberministranten, Antonia Decker, Selina Kröner und Emilia Schneider verabschiedet. Die jungen Damen haben über 11 Jahre mit viel Freude und Begeisterung ihren Dienst am Altar versehen. Zusätzlich haben sich die Drei bei den Sternsingern engagiert und auch beim Basteln der Osterkerzen waren Sie stets mit dabei. Ein herzliches „Vergelt´s Gott für Euer Engagement. Die neuen Oberministranten sind Benjamin und Bianca Thiel sowie Katharina Wex. Für Ihren Dienst wünschen wir neben Freude und Spaß vor allem Gottes Segen.

Nach dem Gottesdienst gab es viele Schmankerl und Getränke. Am Nachmittag wurde sehr abwechslungsreiche Unterhaltung geboten.
Natürlich durfte auch die Kirta-Hutsch‘n nicht fehlen, die auch von unseren Ministranten genutzt wurde.

Der Erlös aus dem Fest wird zur Renovierung der Orgel in St. Nikolaus gespendet werden.
Ein herzliches Dankeschön an Pater Tison, Diakon Richter, an den Altardienst, und an alle Mitwirkenden, die diesen schönen Gottesdienst ermöglicht haben.

Ein besonderer Dank an die Kirta-Blosn für die gesamte Organisation und an Familie Mayer, sowie an Alle, die an der musikalischen Gestaltung des Gottesdienstes beteiligt waren. Ein herzlicher Dank an Klaus Becker für die schönen Fotos.

Text: Martin Wein, Bilder: Klaus Becker

©Maria Steber / Pressestelle Bistum Augsburg

Redaktionsschluss: Dienstag, 02.12.25 – 10.00 Uhr, für den Pfarrbrief vom 22.12.25 bis 01.02.26 (6 Wochen!)

Pfarrverbandsbüro Mammendorf – Münchner Str. 1, 82291 Mammendorf
Telefon: 08145-1503, Fax: 08145-94772
E-Mail: pv-mammendorf@ebmuc.de
Bankverbindung: **Kath. Kirchenstiftung St. Jakobus d. Ältere – Haushaltsverbund**
IBAN: DE 52 7509 0300 0002 2608 40, BIC: GENODEF1M05
Homepage: https://www.pv-mammendorf.de/
Bürozeiten: Montag, 9 Uhr bis 12 Uhr; Mittwoch, 14 Uhr bis 18 Uhr
In den Ferien ist das Pfarrbüro Mammendorf am Mittwoch geschlossen.

Seelsorger im Pfarrverband

Pater Tison, Priesterlicher Leiter
Telefon: 08145-998417 oder in dringenden Angelegenheiten: 01525-8770463
E-Mail: TGeorgePattarumadathil@ebmuc.de

Pfarrvikar Wojciech Halys
Telefon: 08146-94405

Diakon Jürgen Richter, Pfarrverbandsbeauftragter
Telefon: 08145-270
E-Mail: jrichter@ebmuc.de

Diakon Martin Pöller
Telefon: 08145-998409 oder 0177-6457627
E-Mail: mpoeller@ebmuc.de

Verwaltungsleiterin: Claudia Steinke
Telefon: 08145-1503 oder 0160-92405351, E-Mail: csteinke@ebmuc.de
Sprechzeiten: Mittwoch, 14 Uhr bis 18 Uhr und nach Vereinbarung

Pfarramt Jesenwang: Kirchstr. 7, 82287 Jesenwang
Telefon: 08146-94405, Fax 08146-94406
E-Mail: st-michael.jesenwang@ebmuc.de
Bürozeiten: Mittwoch, 9 Uhr bis 11:30 Uhr

Pfarramt Adelshofen (für Adelshofen und Nassenhausen): Fuggerstr. 3, 82276 Adelshofen
Telefon: 08146-996255, Fax 08146-996256
E-Mail: st-michael.adelshofen@ebmuc.de
Bürozeiten: Dienstag, 9 Uhr bis 12 Uhr

für Grunertshofen und Luttenwang:
Tel. 08146-94405 (Fr. Stefanie Staamann), Fax 08146-94406
E-Mail: SStaamann@ebmuc.de
Bürozeiten: Mittwoch, 9 Uhr bis 11:30 Uhr (im Pfarramt Jesenwang, Kirchstr. 7, 82287 Jesenwang)

Weltladen Mammendorf e.V.: Klosterstraße 4 (2. Stock), 82291 Mammendorf
E-Mail: weltladen-mammendorf@gmx.de
Öffnungszeiten: Mi. 9 Uhr bis 12 Uhr, Do. 15 Uhr bis 18 Uhr, Fr. 17 Uhr bis 19 Uhr

Impressum:
Pfarrverbandsbrief des Pfarrverbands Mammendorf, Münchner Str. 1, 82291 Mammendorf
Herausgeber: Pfarrverband Mammendorf, Diakon Martin Pöller